

Los 122



Auktion SØR Rusche Collection - Being Human | ONLINE ONLY

Datum 14.01.2021, ca. 22:20

Tübke, Werner
1929 Schönebeck - 2004 Leipzig

Ein Bauer versucht den Erzengel Gabriel zu zeichnen. 1976. Gouache auf grauem Papier Lipsia (Prägestempel). 27,5 x 18,5cm. Bezeichnet verso: A 203 (von fremder Hand?).

Zustand:

Obere linke Ecke mit starkem Papierverlust. Obere rechte Ecke mit Knickfalten. Am rechten Rand oberhalb der Mitte Falte sowie unterhalb der Mitte Einriss. An mehreren Stellen diverse Stecknadellöcher.

Provenienz:

- Galerie Schwind, Leipzig/Frankfurt am Main/Berlin

"Warum dieser farbenfroh gekleidete Bauer den Erzengel Gabriel zu zeichnen versucht, werden wir nie erfahren. Allerdings wissen wir aus der Weihnachtsgeschichte, dass die Engel den Hirten auf dem Felde nahe sind und ihnen als erste vom Heil der Welt künden. Werner Tübke, bedeutender Ahnherr der Leipziger Schule, kannte sich aus in den großen Geschichtsbüchern der Welt und verarbeitet Allegorien, Mythen und Bibelgestalten in seinen vielschichtigen Werken. Zeichnen bedeutet Form geben. Entdecken wir die Engel unseres Lebens und geben ihnen Form, damit sie uns formen können." (TR).

Taxe: 220 € - 400 €; Zuschlag: 750 €
